

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Verwertung SNI000003375

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.308	SNI000003375			Herr Kalcher

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
18.05.2016	18.05.2016	18.05.2016				18.05.2016		
genehmigt bis 31.7.2021								

Abfallerzeuger	
<i>Körperschaft des Abfallbeförderers</i>	<i>Beförderer</i>
EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Telefon: 09831/8006-0 Telefax: 09831/8006-42	Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen Herr Weiß Tel.: 09831/8006-0 FAX: 09831/8006-42

Abfall	
<i>interne Bezeichnung:</i> LMG - Lösemittelgemische - 140603 (BY, BW)	
AVV: 140603	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
EWC:	
<i>gen. Gesamtmenge:</i> 500 to	<i>gen. Jahresmenge:</i> 100 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<i>Körperschaft Entsorgungsanlage</i>	<i>Entsorgungsanlage</i>
Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen	BAZ - Ernst Rudolf GmbH & Co. KG BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager) Aha 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-86 FAX: 09831/8006-87

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./ PZ')

SNI000003375

3

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

SN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

mit Behördenbestätigung

zur Verwertung

freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme

ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV)

zur Beseitigung

EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft

1.1 Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

Straße

1.2 Aha

Hausnummer

200

Postleitzahl

1.3 91710

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

Ansprechpartner

1.4 Wolfgang Kalcher

Telefon

1.5 09831-8006-46

Telefax

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

1.6 kalcher@ernst-gun.de

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft

2.1

Straße

2.2

Hausnummer

Postleitzahl

2.3

Ort

Staat

Ansprechpartner

2.4

Telefon

2.5

Telefax

E-Mail-Adresse

2.6

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde
bestätigtes Eingangsdatum
Tag Monat Jahr

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5
Tag Monat Jahr

Unterlagen vollständig

Tag Monat Jahr

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am

*) Prüfziffer

Für jede Anfallstelle und für jeden Abfallschlüssel
gesondert ausfüllen.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr./ PZ^{*)}

SNI000003375	3
--------------	---

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ^{*)}

1.1 _____

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.2 _____

Straße oder Koordinaten Hausnummer

1.3 _____

Postleitzahl Ort Staat

1.4 _____

Ansprechpartner

1.5 _____

Telefon Telefax

1.6 _____

E-Mail-Adresse

1.7 _____

Bezeichnung der Anfallstelle

1.8 _____

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer Spalte des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

2.1 _____

Bundesland	Kreis Bezeichnung	Kennzeichen
<u>Bayern</u>	<u>Bayern</u>	<u>I</u>
<u>Baden-Württemberg</u>	<u>Baden-Württemberg</u>	<u>H</u>

Beförderernummer / PZ^{*)}

2.2 1577T0010 | 9

Name

2.3 Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

Straße oder Koordinaten Hausnummer

2.4 Aha 200

Postleitzahl Ort Staat

2.5 91710 Gunzenhausen DE

Ansprechpartner

26 Wolfgang Kalcher

Telefon Telefax

2.7 09831-8006-46 09831-8006-87

E-Mail-Adresse

2.6 kalcher@ernst-gun.de

*) Prüfziffer

Nr./ PZ^{*)}

SNI000003375	3
--------------	---

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 LMG - Lösemittelgemische - 140603 (BY, BW)

Abfallschlüssel

140603

Abfallbezeichnung

andere Lösemittel und Lösemittelgemische

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV): Ja Nein

Art der Vorbehandlung

3.2

3.3 Konsistenz: fest stichfest pastös/schlammig/ staubförmig flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt: Ja Nein Keine Angabe

4 Anfall des Abfalls

Menge des Abfalls
bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises

4.1 500 t

5 Beantragte Laufzeit

Datum
Tag Monat Jahr

Datum
Tag Monat Jahr

5.1 von 01.08.2016 bis 31.07.2021

6 Verantwortliche Erklärung

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Unterschrift 2

Wolfgang Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Ort

Gunzenhausen

Datum

28.06.2016

*) Prüfziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ¹⁾

SNI000003375

3

Abfallschlüssel

140603

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 **Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG**

Straße

1.2 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

1.3 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 **Chemisch-physikalische Behandlung** **Thermische Behandlung** **oberirdische Deponie** **Untertage-deponie** **sonstige Entsorgungsverfahren**

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang IIA oder IIB des KrW-/AbfG)

R13

Bezeichnung der Entsorgungsanlage

2.3 **BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager)**

Entsorgernummer / PZ¹⁾

1577S0004 | 0

Name Betriebsstätte

**Rudolf Ernst GmbH & Co. KG
BAZ - Behandlungsanlage**

Straße

2.4 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

2.5 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

Ansprechpartner

2.6 **Wolfgang Kalcher**

Telefon

2.7 **09831/8006-46**

Telefax

09831/8006-87

E-Mail-Adresse

2.8 **kalcher@ernst-gun.de**

2.9 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt:

Ja

Freistellungsnummer / PZ*)

FRI577000002 | 5

Annahmeerklärung

Nr./ PZ')

SNI000003375

3

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

	Datum		Datum
	Tag Monat Jahr		Tag Monat Jahr
3.1 von	<u>01.08.2016</u>	bis	<u>31.07.2021</u>

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen.
 Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort	Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers
	Tag Monat Jahr	
<u>Gunzenhausen</u>	<u>28.06.2016</u>	<u>Wolfgang Kalcher</u>

Zusatz
 4.1 Ausgangsnachweis: ENI185BAU588 Ausgangsnachweis: ENI577OB1125

Behördliche Bestätigung

1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV

1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls

in der in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein

1.2 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):

lfd. Nr. 1

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Zuordnung nach AVV

Beschreibung Die Bestätigung gilt für Lösemittelgemische, die auf Grund ihrer Herkunft keinem anderen Kapitel der AVV zugeordnet werden können. Wir weisen darauf hin, dass gemäß der Systematik, nach Nr. 3 der Anlage zum Abfallverzeichnis, im ersten Schritt ein Abfall nach seiner Herkunft den Kapiteln 01 bis 12 und 17 bis 20 und den dort vorhanden speziellen sechsstelligen Abfallschlüssel (ohne auf 99 endende Schlüssel) zuzuordnen ist. Abfälle aus einer bestimmten Anlage sind je nach Herkunft entsprechend der Tätigkeit gegebenenfalls mehreren Kapiteln zuzuordnen. Lässt sich ein Abfall nach seiner Herkunft nicht einem Kapitel 01 bis 12 und 17 bis 20 zuordnen, bleibt erst im nächsten Schritt die Bestimmung zu einem Abfallschlüssel nach den nicht herkunftsbezogenen Kapiteln 13 bis 15 und dann 16 übrig.

lfd. Nr. 2

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Output

Beschreibung Die behördliche Bestätigung gilt unter der auflösenden Bedingung des Vorliegens eines gültigen Ausgangsentsorgungsnachweises gem. § 9 Abs. 3 i.V.m. § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NachwV. Änderungen sind gem. § 6 Abs. 1 NachwV bzw. § 7 Abs. 4 NachwV dem LfU anzuzeigen.

lfd. Nr. 3

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein bundesweit

Beschreibung Für jedes Bundesland sind gesonderte Begleitscheine zu erstellen. Folgende Erzeugernummer ist im Begleitschein anzugeben: Für die Sammlung in Baden-Württemberg: HS0000000; Bayern: IS0000000.

lfd. Nr. 4

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Widerrufs- /Auflagenvorbehalt

Beschreibung Die Bestätigung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs und der Anordnung weiterer Auflagen und Bedingungen erteilt.

Nr./ PZ¹⁾

SNI000003375

3

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 5

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Sammelmenge

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs.1 Satz 1 Nr. 4 NachwV beschränkt sich die Sammelmenge auf 20 t pro Abfallerzeuger, Standort und Jahr.

lfd. Nr. 6

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung keine Übertragbarkeit

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 6 NachwV ist der Sammelentsorgungsnachweis nicht übertragbar.

lfd. Nr. 7

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Übernahmeschein

Beschreibung Hinweis: Zum Nachweis der Übernahme sind Übernahmescheine gemäß NachwV unter Verwendung des Abfallschlüssels nach AVV zu verwenden.

lfd. Nr. 8

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein

Beschreibung Hinweis: Die jeweils zu einem Transport gehörenden Übernahmescheinnummern sind in die Begleitscheine einzutragen.

lfd. Nr. 9

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Verwertung/Beseitigung

Beschreibung Hinweis: Diese Bestätigung beinhaltet gem. § 5 Abs. 3 NachwV keine Einstufung der Entsorgungsmaßnahme als Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren.

lfd. Nr. 10

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung andere Vorschriften

Beschreibung Hinweis: Die Bestätigung schließt nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Zulassungen (z.B. aus dem Immissionsschutzrecht, Arbeitsschutzrecht, Chemikalienrecht, Gefahrstoffrecht, Abfallrecht etc.) nicht ein. Bestehende sonstige Pflichten des Erzeugers und Transporteurs, wie z.B. Überlassungspflichten, Regelungen hinsichtlich Anzeige- und Erlaubnisverordnung - AbfAEV oder gemäß EfbV, bleiben von dieser Bestätigung unberührt.

Nr./ PZ¹⁾

SNI000003375

3

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 11

Adressat(en) Erzeuger Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Gebührenbescheid

Beschreibung Hinweis: Der Gebührenbescheid mit Kostenrechnung wird Ihnen per elektronischer Mitteilung in das für das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) registrierte Postfach übermittelt. Der Postversand entfällt.

1.3 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig

von 01.08.2016

bis 30.07.2021

1.4 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahre befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:

1.5 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet

Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet

1.6 gebührenpflichtig Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

1.7 Rechtsbelehrung Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheids.

1.8 Aktenzeichen 38-8741.1

1.9 Ort Kulmbach Datum 05.07.2016

Name

Unterschrift(en) Silke Arlt

2 Angaben zur absendenden Behörde

Name der Behörde

2.1 Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dienststelle Kulmbach

Straße

Schloss Steinenhausen

Hausnummer

Postleitzahl

95326

Ort

Kulmbach

Staat

DE

Ansprechpartner

2.2 Frau Arlt

Telefon

+49 (9221) 604-1732

Telefax

09221/604-1850

E-Mail-Adresse

LFU-DienststelleKulmbachAB@lfu.bayern.de

*) Prüfziffer

Deklarationsanalyse

Deklarationsanalyse 1642
(DB-Ident) _____

interne
Bezeichnung _____

Anhang

140603_LMG_Loesemittelgemische_SN_2016.pdf

Ergänzendes Formblatt

Abfallschlüssel _____

Abfallbezeichnung _____

betriebsint.

Abfallbezeichnung _____

Aktennummer _____



2016-06-07
Wolfgang Kalcher

Deklarationsanalyse			
AVV	Beschreibung		
140603	LMG – Lösemittelgemische andere Lösemittel und Lösemittelgemische (Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen)		
Zusammensetzung und gefährliche Bestandteile			
Hauptbestandteile: Acetate (z.B. Butylacetat, Ethylacetat) Alkane (z.B. Hexan, Heptan) Alkohole (z.B. Ethanol, Methanol, Butanol) Ketone (Aceton, Methylethylketon) Sedimente (variabel) Wasseranteile (variabel)			
Herkunft			
Chemische Industrie, Gewerbliche Wirtschaft Aromatische Kohlenwasserstoffe (z.B. Toluol, Ethylbenzol, Xylol) kommen z.B. in Treibstoffen, Klebern, (Nitro-) Lacken, Verdünnern und vielen anderen Produkten vor. Aliphatische Kohlenwasserstoffe (z.B. Hexan, Oktan, Dekan, Dodekan) sind häufig verwendete Lösemittel, die z.B. in Terpentinersatz, Petroleum, Klebern, Lacken, Farben sowie Kunststoffmaterialien (PVC) enthalten sind und aus diesen Stoffen ausgasen können. Aldehyde, Ketone, Ester (z.B. Ethanol, Ethylacetat, Butylacetat, Hexanal, Aceton) dienen u.a. als Verdüner, Glanzverbesserer und Reinigungsmittel. Sie sind u.a. Bestandteile in Lacken, Klebern und Druckfarben.			
Verpackungen/Sammlung			
Gebinde (Fässer max. 200 Liter), IBC			
Konsistenz			
flüssig			
Parameter		Wert	Einheit
Blei	<	300,00	mg/kg
Brom, Jod in Summe	<	0,05	Gew. %
Cadmium	<	5,00	mg/kg
Chlor	<	1,00	Gew. %
Chrom	<	100,00	mg/kg
Heizwert	>	11.000,00	KJ/kg
PCB-Gehalt (DIN EN 12766-T. 1/2B)	<	10,00	mg/kg
pH-Wert	ca.	6-8	

Rudolf Ernst GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen

Tel. 09831-8006-86 09831-8006-87 Netz: www.Ernst-Gun.de Email: news@Ernst-Gun.de



2016-06-07
Wolfgang Kalcher

Quecksilber	<	0,50	mg/kg
Schwefel	<	2,00	Gew. %
Sedimente	<	5,00	Gew. %
Summe Schwermetalle (Summe aus Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn)	<	1100,00	mg/kg
Thallium	<	1,00	mg/kg
Viskosität bei 20°C	<	200,00	mm ² /s
Wassergehalt		23,00	%
Zink	<	1000,00	mg/kg